

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 3

Viehwirtschaft

III. Schlachtungen und Fleischgewinnung

Dezember 1968

Vorbericht



Bestellnummer : 210330 - 681212

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Seitfaltungen und Fleischgewinnung

Tierart	Gewerbl. Schlachtungen	Haus-schlachtungen	Durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge ¹⁾	
	Anzahl		kg	gewerbl. Schlachtungen	Hausschlachtungen (ohne Schweine)
				t	

Tiere aus der Bundesrepublik Deutschland

Ochsen	4 097	210	279	1 144	57
Bullen	122 366	3 793	293	35 890	1 106
Kühe	120 989	4 269	278	33 579	1 178
weibl. Rinder bis zum 1. Kalb	76 445	7 421	245	18 704	1 770
Rinder zusammen	323 897	15 693	276	89 317	4 111
Kälber	107 296	3 211	69	7 392	222
Schweine	2 090 390	607 476	87	182 652	.
Schafe	30 623	4 099	25	751	105
Ziegen	342	888	20	6	19
Pferde	1 647	-	305	503	-
zusammen	x	x	x	280 621	4 457

Tiere aus der Sowj. Bes. Zone Deutschlands ²⁾

Rinder	2 022	-	227	459	-
Schweine	2 600	-	87	225	-
Schafe	991	-	30	30	-
zusammen	x	-	x	714	-

Tiere ausländischer Herkunft

Rinder	3 657	-	282	1 033	-
Kälber	2 907	-	92	267	-
Schweine	21 473	-	128	2 752	-
Schafe	-	-	-	-	-
zusammen	x	-	x	4 052	-

Tiere in- und ausländischer Herkunft

Insgesamt	x	x	x	285 387	4 457
-----------	---	---	---	---------	-------

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.- 2) Quelle: Einfuhr- und Vorratsstelle Frankfurt/Main.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im Februar 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis DM 0,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C III/2 veröffentlicht.